

ENTWÄSSERUNGSANSCHLUSS MEASTOP PRO

FÜR LICHTSCHÄCHTE MIT ENTWÄSSERUNGSÖFFNUNG Ø 80 MM

MONTAGEANLEITUNG

FUNKTION

Der Rückflussverhinderer besteht aus einem Oberteil und einem Unterteil. Das Unterteil ist mit einer Feder am Oberteil befestigt und schließt mit einer Gummidichtung ab. Gelangt Regenwasser in den Ablauf, öffnet sich das Unterteil durch die Schwerkraft des nachfließenden Wassers. Bei einem Rückstau im Kanalsystem drückt der Wasserdruck den unteren Teil des Rückflussverhinderers gegen die Gummidichtung des Oberteiles. Somit wird der Rückstau aus dem Kanal gestoppt. Bitte beachten Sie, dass bei einem Rückstau aus dem Kanalsystem eine gleichzeitige Entwässerung nicht möglich ist.

Bei einem von der Funktionsbeschreibung abweichenden Anwendungsfall und gleichzeitiger Verwendung des Rückflussverhinderers ist die jeweilige Einbausituation mit der Fachplanung von MEA abzustimmen. Sprechen Sie uns hierzu gerne an.

ZULASSUNG / EINSATZVORAUSSETZUNGEN

- ✓ Der MEA Entwässerungsanschluss mit Rückflussverhinderer hat eine **Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik, DIBt, Berlin** (Zulassungsnummer Z-53.4-494).
- ✓ Die Einsatzvoraussetzungen nach DIN EN 12056-4 sind zu beachten.

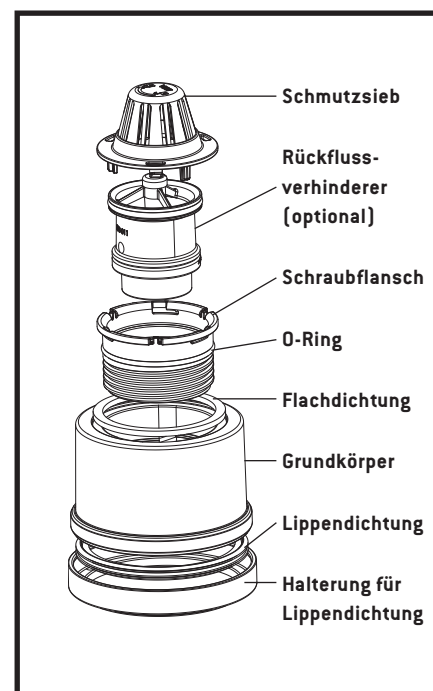
ALLGEMEINE HINWEISE

- ✓ Vor dem Einbau ist zu prüfen, ob alle Bestandteile vorhanden, sauber und frei von Beschädigungen sind. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Bestandteile des MEASTOP PRO bereits ab Werk mit einem Armaturen Fett versehen sind.
- ✓ Der Entwässerungsanschluss muss vor der Lichtschachtmontage befestigt werden. Die Montage erfolgt ohne zusätzliche Werkzeuge von Hand.
- ✓ Alle Kontaktflächen (des Lichtschachtes und des EW-Anschlusses) müssen frei von Verschmutzungen oder Beschädigungen sein.
- ✓ Verwenden von Hochdruckreinigern oder Fremdkörper im Lichtschacht sind zu vermeiden.
- ✓ Begehen des Lichtschachts erst im angefüllten Zustand möglich.

WARTUNG

- ✓ Der MEA Entwässerungsanschluss ist regelmäßig, mind. 2 x jährlich oder bei Bedarf öfter auf Funktion zu überprüfen und zu reinigen. (Bitte beachten Sie dazu die Anweisungen in der Montage- und Wartungsanleitung).
- ✓ Wir empfehlen die Vorgaben bzgl. der Wartung von Rückstauklappen der DIN 1986-3 und der DIN 13564-1 einzuhalten.
- ✓ Die Demontage zur Wartung erfolgt ohne Werkzeug durch Abnehmen des Schmutzsiebes und optische Kontrolle auf Beschädigungen.

LIEFERUMFANG

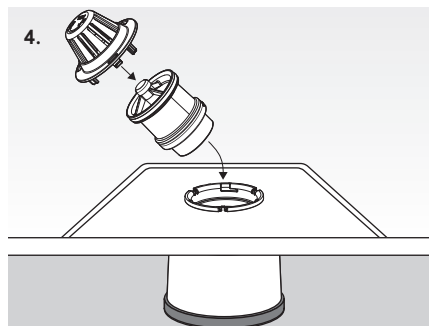
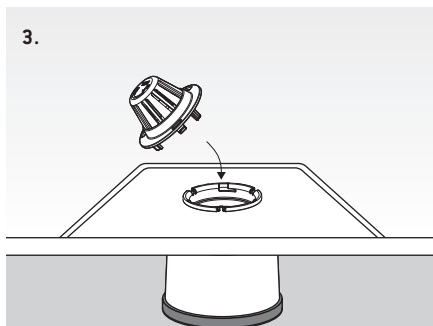
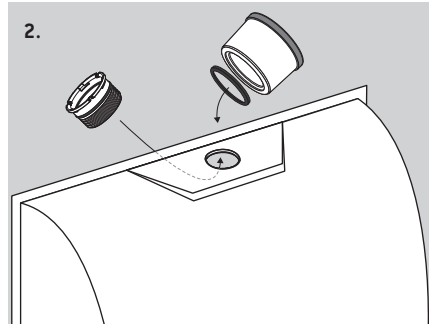
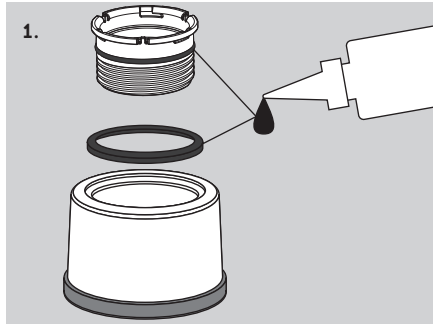


- ✓ **Bei Verwendung des Rückflussverhinderers:** Entnahme des Rückflussverhinderers und Kontrolle auf Beschädigungen. Säubern aller Bauteile mit Wasser. Funktion überprüfen (beispielsweise durch Eintauchen in einen Wassereimer). Zusammenbau nach Montageanleitung.

HINWEIS

Im Rückstaufall ist eine gleichzeitige Entwässerung nicht möglich.

MONTAGEANLEITUNG ENTWÄSSERUNGSANSCHLUSS MEASTOP PRO



1. Vor der Montage müssen die Flachdichtung und der O-Ring des Schraubflanschs eingefettet werden.

2. Der Entwässerungsanschluss muss vor der Lichtschachtmontage befestigt werden. Stellen Sie dazu den Lichtschacht verkehrt herum auf den Boden und sorgen Sie dafür, dass alle Kontaktflächen frei von Verschmutzungen sind.

Der Grundkörper wird von unten an den Lichtschacht montiert, der Schraubflansch wird vom Inneren des Lichtschachtes handfest mit dem Grundkörper verschraubt (max. Drehmoment: 10 Nm).

Die Flachdichtung muss außen zwischen Lichtschacht und Grundkörper liegen. Nach der Montage des Entwässerungsanschlusses darf sich der Grundkörper nicht mehr bewegen lassen.

3. Das Schmutzsieb wird von oben mittels Bajonett-Verschluss auf dem Schraubflansch befestigt.

4. Montage des Rückflussverhinderers (optional): Der Rückflussverhinderer kann nach Abnehmen des Schmutzsiebes **von oben** in den Schraubflansch eingesetzt werden. Der obere O-Ring des Rückflussverhinderers muss mit ausreichend geeignetem Armaturenfett versehen sein, um die zukünftige Wartung zu erleichtern. Das Schmutzsieb arretiert den Rückflussverhinderer und ist zwingend einzusetzen.

5. [o. Abb.] Der Entwässerungsanschluss verfügt unten über eine DN100 Muffe mit Lippendichtring. Hier kann direkt ein DN100 Entwässerungsrohr (z.B. KG-Rohr) angeschlossen werden.

6. [o. Abb.] Beim Anfüllen des Lichtschachtes ist darauf zu achten, dass keine Querkräfte auf den Entwässerungsanschluss wirken. Anfüllen und Verdichten nach DIN 18300 Erdbaunorm.